

Tuberkulose an Bottminger Primarschule

Alarmiert, beziehungsweise von der **Schulleitung**, der **Lungenliga** und dem **Kantonsärztlichen Dienst** informiert, wurden gestern auch die **Eltern** von mehr als **100 Schüler*innen** der **Primarschule Bottmingen**. Der Grund: Eine **Lehrperson** ist an **Tuberkulose** erkrankt ([Bajour berichtete](#)). Die erkrankte Person hat mehrere Klassen unterrichtet und ist dabei mit über 100 Kindern zwischen 8 und 12 Jahren in Kontakt gekommen.



Eine Röntgenaufnahme des Brustkorbs ist das wichtigste bildgebende Hilfsmittel zur Diagnose Lungentuberkulose. (Quelle: Unsplash)

Der Kantonsärztliche Dienst Basel-Landschaft hat deshalb eine **Umgebungsuntersuchung angeordnet** – die betroffenen Kinder werden also gruppenweise am **UKBB** abgeklärt. Je nach Einschätzung ist auch eine **Röntgenaufnahme** des **Brustkorbs** Teil der Untersuchung.

Die **betroffene Lehrperson** befindet sich in **Behandlung**. Der **Schulbetrieb** kann wie gewohnt **weitergeführt** werden. Das **Ansteckungsrisiko** gilt laut Kanton als **gering**. Tuberkulose werde über die **Raumluft** übertragen – für eine **Ansteckung** sei in der Regel ein **längerer** und **enger Kontakt** nötig. Zudem sei die **Krankheit** heute gut

21.09.26, 09:57

Basel Briefing #1684: Gstänggli, Gschmäckli und Unbehagen 

behandelbar und dank der vorsorglichen Untersuchungen
sollen mögliche **Ansteckungen** früh **erkannt** werden.